

Tagung Interprofessionalität 2025 am EvKB und Krankenhaus Mara

„Miteinander lernen.
Voneinander profitieren.“

Wann? 11.11.2025, 9:00-15:15 Uhr
Wo? Haus Sarepta, Sareptaweg 12, 33617 Bielefeld

Moderation: Dominik Stark, EvKB / Mara

Uhrzeit	Programmpunkt
9:00 Uhr	<p>Begrüßung</p> <ul style="list-style-type: none"> Petra Krause, Pflegedirektorin, Gesamtleitung Gesundheitsschulen und Fort- und Weiterbildung und Praxisanleitung, EvKB Mara Univ.-Prof. Thomas Vordemvenne, Ärztlicher Direktor, EvKB Mara Thorsten Kaatze, Vorsitzender Geschäftsführer, EvKB Mara Univ.-Prof.in Claudia Hornberg, Dekanin der Medizinischen Fakultät der Universität Bielefeld
09:20	<p>Keynote Zusammen lernen und zusammen arbeiten – die Dialektik der Interprofessionalität Prof.in Dr.in Ursula Walkenhorst, Universität Osnabrück</p>
10:00 Uhr	<p>Block 1 Wahl zwischen Schwerpunkt IPL oder IPZ</p>
11:10 Uhr	<p>Block 2 Wahl zwischen Schwerpunkt IPL oder IPZ</p>
12:10 Uhr	<p>Mittagspause</p>
13:00 Uhr	<p>Keynote <i>Miteinander lernen, voneinander profitieren</i> – Be-IPSTA als Brücke zwischen Theorie und Praxis Maren Niemann mit dem Team Be-IPSTA, EvKB</p>
13:50 Uhr	<p>Block 3 Wahl zwischen Schwerpunkt IPL oder IPZ</p>
15:00 Uhr	<p>Verabschiedung</p>
Ab ca. 15:15 Uhr	<p>Ende & Ausklang</p>

Wir freuen uns auf Sie!

Mit freundlichen Grüßen

Petra Krause, Univ.-Prof. Thomas Vordemvenne,
Maren Niemann, Dorothea Baus und Nicole Gehring

	Interprofessionelle Lehre (IPL)	Interprofessionelle Zusammenarbeit (IPZ)
Block 1, 10:00 – 11:00 Uhr	<p>„Simulationsbasierte Lehre in der Gesundheitsversorgung: Interprofessionelles Lernen im Studienhospital der Universität Münster“ <i>Dr. Hendrik Ohlenburg & Nele Woermann, Universität Münster</i></p> <p>„Interprofessionelle Ausbildungsstation – Was ändert sich oder wurde alles besser?“ <i>Birgit Trierweiler-Hauke, Universitätsklinikum Heidelberg</i></p>	<p>„Interprofessionelle Zusammenarbeit: eine wissenschaftliche Perspektive“ <i>Charlotte Reidt, Universität Bielefeld</i></p> <p>„Implementierung eines interprofessionellen arbeitsplatzbasierten Fortbildungskonzeptes“ <i>Birte Specketer, Universität Tübingen</i></p>
Block 2, 11:10 – 12:10 Uhr	<p>„Bewusstsein schaffen für Interprofessionalität: ein hochschulübergreifendes Lehrveranstaltungsprojekt mit 278 Studierenden aus sechs Gesundheitsberufen“ <i>Markus Wildhalm & Christian Paumann, IMC Krams University of Applied Sciences</i></p> <p>„Digitale und interaktive Lernmodule für die Gesundheits- und Therapieberufe“ <i>Bettina Bickelhaupt, Ernst-Abbe-Hochschule Jena</i></p>	<p>„Zwischen Zuwendung und medizinischer Hightech-Versorgung – Wie gestalten wir im interprofessionellen Team die Integration der palliativen Versorgung am EvKB“ <i>Peggy Kroß & Christian Gärtner, EvKB Bielefeld</i></p> <p>„Gemeinsam für die Patient*innen! Interprofessionelle Zusammenarbeit in der Delirprävention“ <i>Dr.in Angela Nikelski & Eva Trompetter, EvKB Bielefeld</i></p>
Block 3, 13:50 – 14:50 Uhr	<p>„Interprofessional scenario-based simulations for palliative care“ <i>Dr. Bas de Leng, Universität Münster</i></p> <p>„Gamification in der Lehre: <i>Digitale Transformation im Gesundheitswesen</i> an der Schnittstelle Medizin und Sprachtherapie“ <i>Dr.in Karoline Malchus & Pia Natalie Gadewoltz, Universität Bielefeld</i></p>	<p>„Versorgungsforschung interprofessionell gedacht: Interprofessionelle Perspektiven auf die Versorgung von nierenkranken Menschen am Lebensende“ <i>Regina Bartoldus, EvKB Bielefeld</i></p> <p>„Die Begegnung mit dem beruflichen Habitus: Warum Abgrenzung und gegenseitiges Missverstehen in interprofessionellen Teams normal ist“ <i>Regina Heimann, habitas</i></p>